



SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger: Wohnungseigentümergeinschaft _____

Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der HV ausgefüllt): _____

Mandatsreferenznummer (wird von der HV ausgefüllt): _____

Ich/Wir ermächtige(n) den oben genannten Zahlungsempfänger (vertreten durch die Verwaltungsgesellschaft Harbach & Meinhardt mbH), Zahlungen (Wohngeld, Sonderumlagen, Abrechnungssalden) von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom oben genannten Zahlungsempfänger auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. *Hinweis:* Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Entstehen dem Zahlungsempfänger im Rahmen des SEPA-Lastschriftmandates Entgelte, die ich/wir zu vertreten habe(n), so sind diese Kosten von mir/uns zu tragen.

Angaben zum Konto, von dem die Zahlungen eingezogen werden sollen:

Kontoinhaber: _____

Aktueller Wohnsitz: _____

Name des Kreditinstituts: _____

BIC: _____ | _____

IBAN: _____ | _____ | _____ | _____ | _____ | _____

Erste Abbuchung ab: _____

Rückwirkende Abbuchung offener Forderungen: JA NEIN

Telefonnummer: _____

Mailadresse: _____

Hinweise: Sollte es in einem Wirtschaftsjahr zu zwei Retourbuchungen auf dem Treuhandkonto der WEG kommen, behält sich die Verwaltungsgesellschaft Harbach & Meinhardt mbH das Recht vor, das SEPA-Lastschriftmandat zu löschen und den Schuldner mit Zahlungserinnerung darüber in Kenntnis zu setzen. Ratenzahlungen für fällige und rückständige Forderungen sind ausgeschlossen.

Ort / Datum:

Unterschrift:
